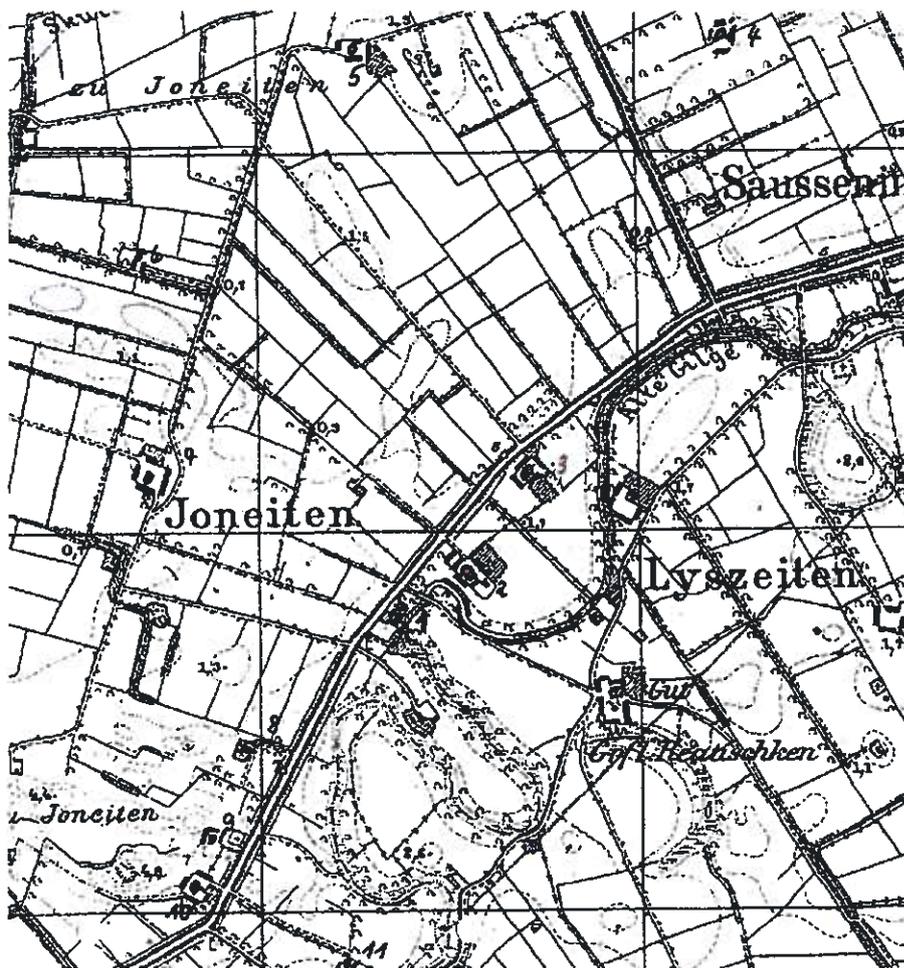


Gilgenfeld (vor 1938: Joneiten)

Ein Bauerndorf in der „Tiefen Niederung“
an der Straße von Kuckerneese nach Rauterskirch gelegen.
1939 – 171 Einwohner

Der Mittelpunkt bestand aus Krug, Schule, Post und Schmiede.
Den Ort bildeten vier größere Höfe mit ca 80 ha und drei kleineren,
die verstreut auf ihren Grundstücken lagen. Die größeren Höfe
wurden von 1 bis 2 Insthäusern umgeben.

Karte:



Legende:

1. Mittelpunkt:
Schule, Post,
Krug und
Schmiede
2. Bindert
3. Paul Kröhnert
4. Ernst Kröhnert
5. Grigert
6. Saunus
7. Bättig
8. Grubert
9. Mikuteit
10. Dams
11. Westphal

Die Insthäuser der
größeren Bauern
wurden nicht
berücksichtigt.

Autor: Hans Henke